

Alle leben selbstbestimmt auf Augenhöhe

MEGATABS architekten

6. November 2020



Foto: Leonhard Hilzensauer

Wie lässt sich ein gutes Zusammenleben von Menschen mit und ohne Behinderung mit gestalterischen Mitteln fördern? Das Büro MEGATABS hat eine Wohngemeinschaft eingerichtet, die, wie uns Daniel Hora erklärt, Vorbild sein soll.

Worin liegt das Besondere an dieser Bauaufgabe?

Die Grundidee hinter unserem Projekt ADAM war, ein cooles, inklusives WG-Loft für Menschen mit und ohne Behinderung zu gestalten, wobei die Benutzer*innen in besonderem Maße im Vordergrund stehen sollten. Dabei ist eine lockere Atmosphäre entscheidend, um ein gutes Zusammenleben aller Bewohner*innen zu fördern.



Foto: Leonhard Hilzensauer

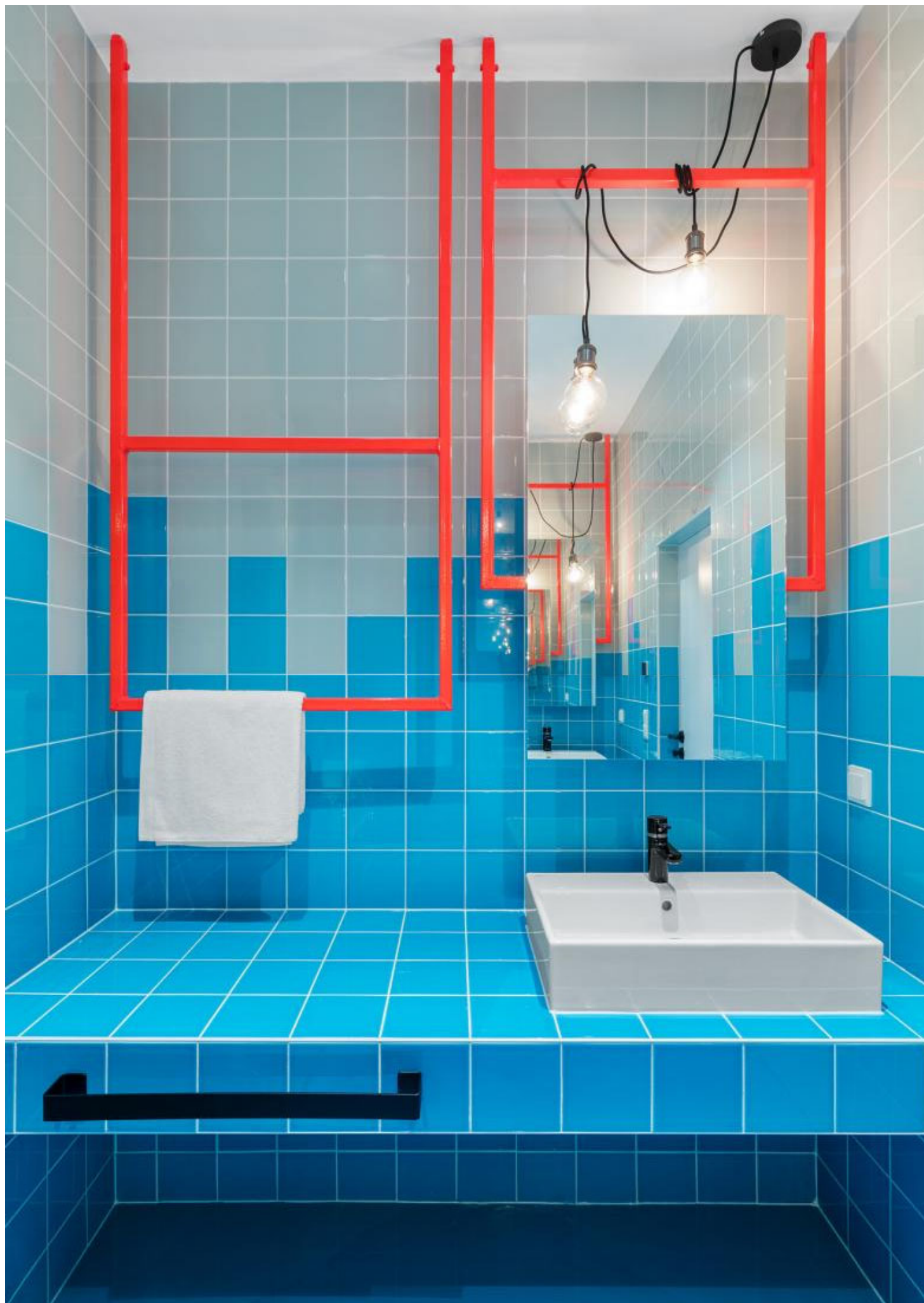


Foto: Leonhard Hilzensauer

Welche Inspirationen liegen diesem Projekt zugrunde?

Uns war wichtig, dass die sechs Bewohner*innen selbstbestimmt und auf Augenhöhe zusammenleben können. Alle Entscheidungen, welche die Gemeinschaft betreffen, erarbeiten sie nach dem Prinzip des inklusiven Wohnens gemeinsam. Wir haben uns gefragt, wie dies mit gestalterischen Mitteln unterstützt werden kann.

Inwiefern haben Bauherrschaft, Auftraggeber oder die späteren Nutzer*innen den Entwurf beeinflusst?

Bei dieser Arbeit handelt es sich um ein Pilotprojekt für Wien, das später auf ganz Österreich ausgeweitet werden soll. Es waren viele Fragen zu beantworten und »Ängste« abzubauen. In enger Zusammenarbeit mit Jugend am Werk, unserer Bauherrschaft, haben wir das Prinzip des inklusiven Wohnens sowohl baurechtlich als auch zivilrechtlich durchgearbeitet und umgesetzt.



Foto: Leonhard Hilzensauer

Wie gliedert sich das Gebäude in die Reihe der bestehenden Bauten des Büros ein?

ADAM ist für uns ein besonderes Projekt. Denn es macht deutlich, wie unsere Herangehensweise definiert ist, und veranschaulicht, was uns bei jedem Vorhaben wichtig ist. Wir wollen in enger Zusammenarbeit mit der Bauherrschaft ein Unikat schaffen. Es geht uns darum, Potenziale der Bauaufgabe und der Nutzer*innen zu erkennen und für das Projekt zu nutzen, wobei der Mensch immer im Mittelpunkt steht.

Im konkreten Fall haben wir die Ansprüche an sämtlichen Disziplinen hoch gesteckt, vom Bau an sich und dem Interior Design bis hin zur Grafik. Genau diese interdisziplinäre Arbeit führte zu einem schlüssigen Gesamtbild und spiegelt unsere Arbeitsweise wider.

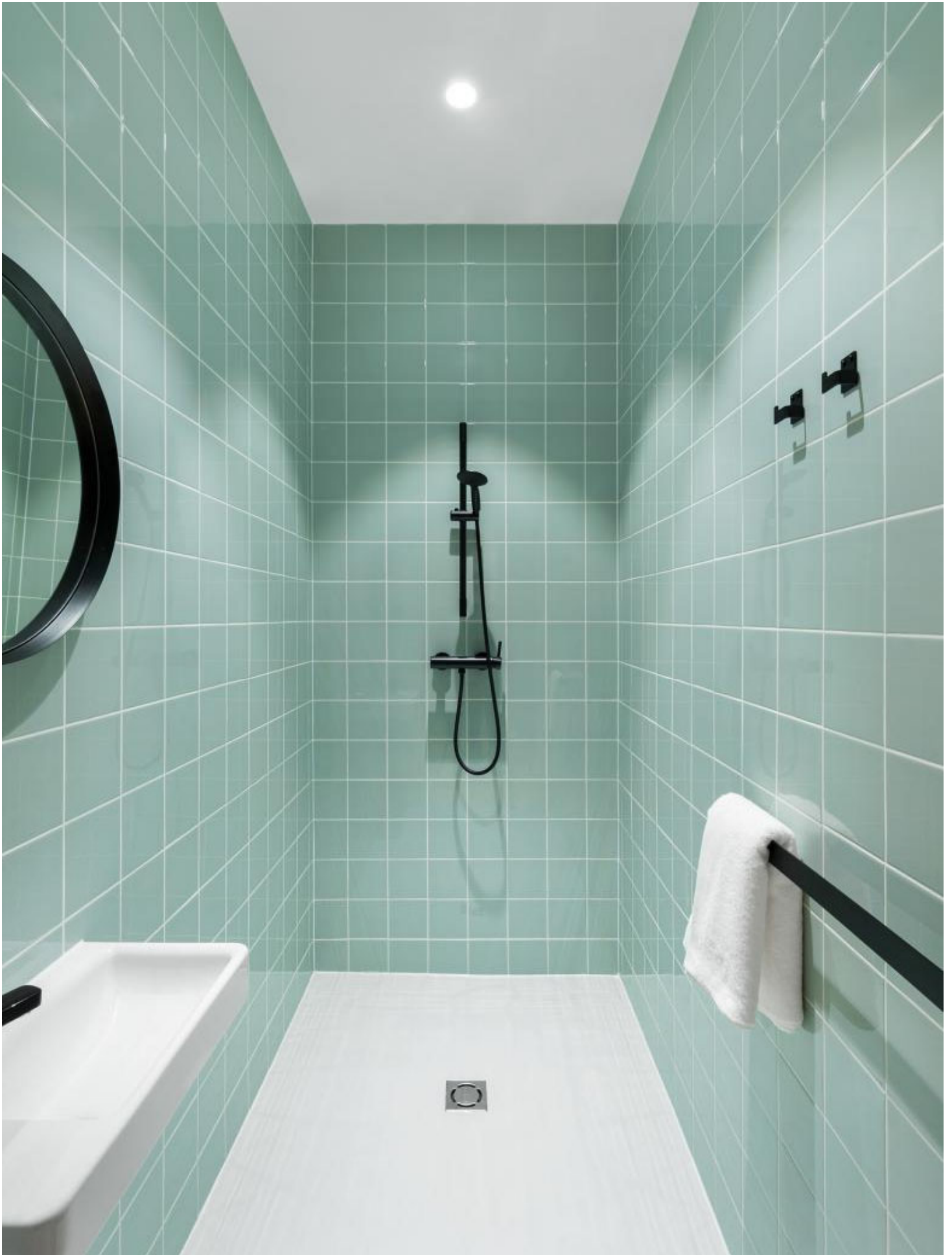
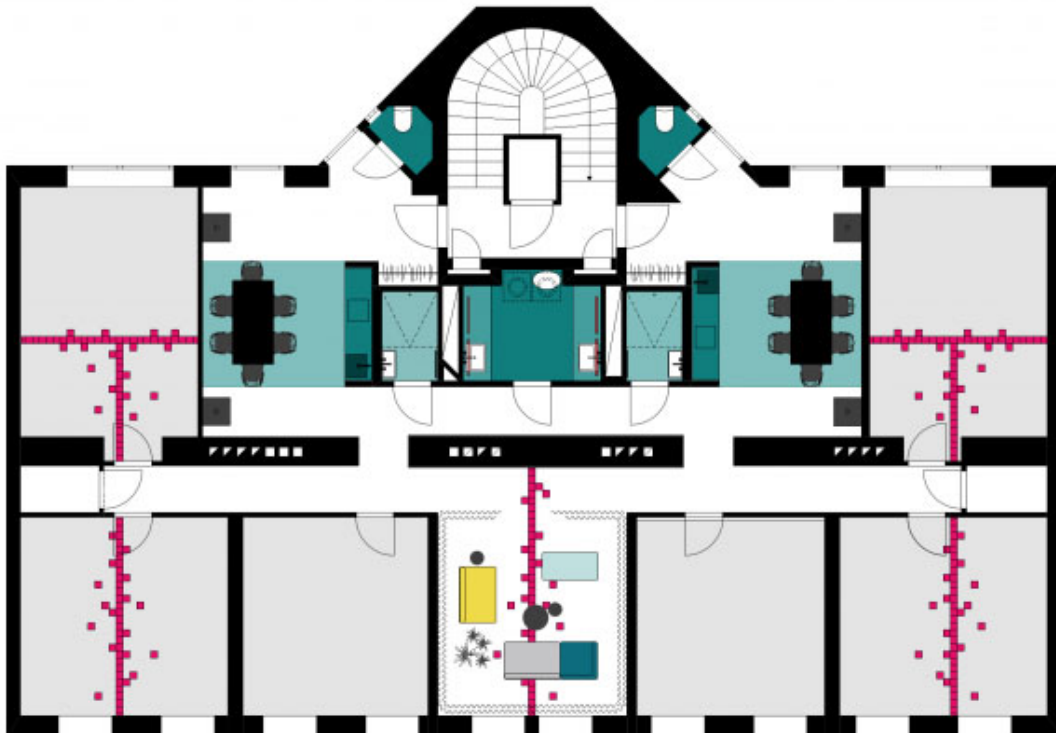


Foto: Leonhard Hilzensauer

Welches Produkt oder Material hat zum Erfolg des vollendeten Bauwerks beigetragen?

Einfache Materialien mit hellen und fröhlichen Farben schaffen Kontraste, die für die Orientierung und das Wohlbefinden der Bewohner*innen wichtig sind. Der zentrale Kern des Lofts ist eine Box, die als Organisator und Teiler fungiert und mit zwei getrennten Küchen die Möglichkeit bietet, sich auch einmal gegenseitig aus dem Weg zu gehen.



Grundriss

Bauwerk

ADAM – inklusives WG-Loft

Standort

Adambergerstraße 5/9, 1020 Wien

Nutzung

Wohngemeinschaft

Auftragsart

Direktauftrag

Bauherrschaft

Jugend am Werk

Architektur

MEGATABS architekten ZT GmbH (<https://megatabs.com/>), Wien

Jahr der Fertigstellung

2019

Fotos

Leonhard Hilzensauer